

Der Tod der mit dem Zauber der büchernen Welt...
 Die in der ersten Hälfte des Jahres...
 ...die der zweiten Hälfte...

Admiral, der das französische Geschwader befehligte...
 ...die ihm die Befehle...

liebes Lager; auch Kameradschaft wurde gehalten...
 ...die in den verschiedenen...

Offiziere sein müssen, die ihn bei der Reorganisation...
 ...die dem größten Interesse...

Die Aufbruchsbewegung in China.
 Peking, 20. Dezember. Der Kaiserliche Korrespondent...
 ...die der Bewegung...

Die Aufbruchsbewegung in China. (Fortsetzung)
 ...die der Bewegung...

Die Aufbruchsbewegung in China. (Fortsetzung)
 ...die der Bewegung...

Die Aufbruchsbewegung in China. (Fortsetzung)
 ...die der Bewegung...

Befestigung einer griechischen Insel durch die Franzosen.
 Athen, 20. Dezember. Nach Berichten des...
 ...die der Befestigung...

Befestigung einer griechischen Insel durch die Franzosen. (Fortsetzung)
 ...die der Befestigung...

Befestigung einer griechischen Insel durch die Franzosen. (Fortsetzung)
 ...die der Befestigung...

Befestigung einer griechischen Insel durch die Franzosen. (Fortsetzung)
 ...die der Befestigung...

1916.
Eine Neujahrsvorlesung.
 Von Professor Dr. theol. Martin Rade in Marburg.
 1915 heisst uns das Neidjahr. So war vor einem Jahr...
 ...die der Vergangenheit...

1916. (Fortsetzung)
 ...die der Vergangenheit...

1916. (Fortsetzung)
 ...die der Vergangenheit...

1916. (Fortsetzung)
 ...die der Vergangenheit...

das ist nicht unmöglich. Nur unseren Umdeutlichkeits...
 ...die der Vergangenheit...
 ...die der Gegenwart...
 ...die der Zukunft...

Der amtliche türkische Heeresbericht.

(33. T. 3.) Konstantinopel, 29. Dezember. Amtlicher Bericht des Hauptquartiers: Der türkische Heeresbericht berichtet über die Schlacht bei Ant...

Die feindlichen Heeresberichte.

(33. T. 2.) Paris, 31. Dezember. Amtlicher Bericht der französischen Presse: Der Bericht enthält nichts Neues...

Der russische Bericht.

(33. T. 2.) Petersburg, 30. Dezember. Amtlicher Bericht vom 29. Dezember: Der Bericht enthält nichts Neues...

Der montenegriner Bericht.

(33. T. 3.) Cetinje, 28. Dezember. Amtlicher Bericht: Der Bericht enthält nichts Neues...

Die Werbeprospektive in England.

Aus Amsterdam wird gemeldet: Aus der ganzen englischen Presse spricht die enorme Spannung...

in unserer Zeit. Was wir in jedem großen Genuß begehnen, was gering scheinen. Ein Glas am Morgen...

Es ist Ausnahmefälle. Es darf nicht zu hoch werden. Es muß in den Grenzen der Natur...

Der Sekretär der Reichsregierung für die Unter- beheimatet ist ebenfalls schon aufgestellt. (33. T. 2.) London, 30. Dezember. Die Westminster Gazette schreibt, die Zahl der Unterheimateten...

Die englische Rekrutierungskampagne.

(33. T. 2.) Wellington, 30. Dezember. Premierminister Massey erklärte der Times zufolge...

Die französischen Sozialisten über das Kriegsziel.

Der Nationalkongress der sozialistischen Partei Frankreichs über dessen Zusammenritt...

Eine völkische Hochschule.

Eine sehr bedeutungsvolle Nachricht kommt aus Würzburg. Die Forderung der Völkern nach Errichtung...

Der Beginn des internationalen Schiedsgerichts greifen die diplomatische Organisation der Nationen...

Madensens Einzug in Sofia.

Der Herr Madensens Einzug in Sofia, über den wir schon berichtet haben, hat sich am 29. Dezember...

Witterungsbericht vom Broden.

Witterungsbericht vom 29. Dezember. Am Montag hat wieder ganz schön ein wenig kaltes Wetter...

Witterungsbericht v. 30. Dezember.

Witterungsbericht vom 30. Dezember. Nach dem kalten Wetter des 29. Dezember...

Definitive Wetter-Anfrage für den 1. Jan.

Wetter-Anfrage für den 1. Januar. Die Wetter-Anfrage für den 1. Januar...

Telegraphische Wasserstands-Nachrichten vom 31. Dezember 1915.

Table with 2 columns: Station and Water Level. Includes entries for Halle, Magdeburg, and other stations.

Zoffe, Kommandant der Salontiki-Armee?

Bukarest, 30. Dezember. Der Salontiki-Kommandant Zoffe, Kommandant der Salontiki-Armee...

Aus Kunst und Wissenschaft.

Einige Genossenschaftler zur Verwertung maßstablicher Aufträge. Die Genossenschaft für die Verwertung...

Die wahre Bedeutung Salontiki. Budapest, 30. Dezember. Der Kriegsberichterstatter des 'As C' hatte eine Unterredung mit dem bulgarischen Generalstab...

Neue Anstaltsverbote. (33. T. 2.) Berlin, 31. Dezember. Der Bundesrat hat heute die Ausführungsverordnung...

Kirchliche Nachrichten. Sunnengemeinde, Berlin. Am 29. Dezember...

Witterungsbericht vom 30. Dezember. Witterungsbericht vom 30. Dezember. Am Montag...

Definitive Wetter-Anfrage für den 1. Jan. Wetter-Anfrage für den 1. Januar. Die Wetter-Anfrage...

Telegraphische Wasserstands-Nachrichten vom 31. Dezember 1915.

Table with 2 columns: Station and Water Level. Includes entries for Halle, Magdeburg, and other stations.

Zoffe, Kommandant der Salontiki-Armee? Bukarest, 30. Dezember. Der Salontiki-Kommandant Zoffe...

Aus Kunst und Wissenschaft.

Einige Genossenschaftler zur Verwertung maßstablicher Aufträge. Die Genossenschaft für die Verwertung...

Neuheit.

Es heißt der Reich. Glatzfeld hat bei Wita. Es heißt der Reich. Glatzfeld hat bei Wita...

Kriegserinnerungstafel

31. Dezember 1914: Am Jahresstufende befinden sich in deutschen Gefangenenlagern im ganzen 57000 Mann. Dazu kommen noch reichlich 50000, die des Widerstandes barren, unterwegs sind usw.

1. Januar 1915: Das englische Eisenfließ „Formidabile“ wird im Kanal unter Plymouth von einem deutschen U-Boot torpediert. Erfolgreich im Kanalfisch. Verfaßten wird genannt.

2. Januar 1915: Der Stützpunkt der russischen Hauptstellung Vorjornow wird nach mehrstündigen erbitterten Kämpfen von den Deutschen genommen; 1000 Gefangene, 6 Maschinengewehre.

Lozales.

Ein Jahr nimmt Abschied... Ein Jahr nimmt Abschied... Ein Jahr nimmt Abschied... Ein Jahr nimmt Abschied...

Wer vermochte die ungeschätzten heissen Menschenwürde zu nennen, die in der Abkühlung des Jahres einen Weg in alle Welt finden, ohne zugleich voll...

Und bereit in den Routinen sich die Adole erziehen, in den Reihen der Säule über Wasser und Wasser...

Die Volkserziehung im Jahresstufend. Die Fähigkeit unserer Reinde in der bewussten Regierung der wirtschaftlichen Vorgänge in Deutschland ist unübersehbar...

Es mag unerwartet bleiben, ob solche gestrigen Entscheidungen von ihren Urhebern als bare Münze genommen oder ihrer eigenen Überzeugung in Umfang gelebt werden, um schmachvollen Seelen einigen...

Die Festtagsgäste. Der Wälscheren ist in diesen Tagen von vielen Helfen weggehoben, denen er früher so Weinacht und Neujahr zur Seite gestellt.

Der Wälscheren ist in diesen Tagen von vielen Helfen weggehoben, denen er früher so Weinacht und Neujahr zur Seite gestellt. Die Zahl der Wälscheren ist in diesen Tagen von vielen Helfen weggehoben...

Die Schalter anderer Haupt-Geschäftsstellen und Hütten sind am Neujahrstage von 8-9 Uhr an am Sonntag von 12-1 Uhr geöffnet.

Die Schalter anderer Haupt-Geschäftsstellen und Hütten sind am Neujahrstage von 8-9 Uhr an am Sonntag von 12-1 Uhr geöffnet. Die Schalter anderer Haupt-Geschäftsstellen und Hütten sind am Neujahrstage...

Die Schalter anderer Haupt-Geschäftsstellen und Hütten sind am Neujahrstage von 8-9 Uhr an am Sonntag von 12-1 Uhr geöffnet. Die Schalter anderer Haupt-Geschäftsstellen und Hütten sind am Neujahrstage...

Das Gierne Arztes erzieht... Das Gierne Arztes erzieht... Das Gierne Arztes erzieht... Das Gierne Arztes erzieht...

Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung...

Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung...

Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung... Die Verhütung großer Teuerung...

Geht ihr hart am Butter und Fett!

Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik...

Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik...

Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik... Die Milchpreispolitik...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück... ein kleines Unterhaltungsstück...

Kleine Chronik.

Schiffsober der Weihnachtsfeier. Die Times' meldet folgende, durch den letzten Südweststurm verursachte Schiffsunfälle: Der irische Dampfer 'Mara'...

Der Schmelzer im Schneefall. Die Stenographen 'Berichte' über den Schneefall in Berlin...

Ein langwieriger Kampf. Die Stadt Zschopau hat gegen die markgräfliche Familie Pallavicini im Jahre 1688 einen Krieg wegen eines 38 Acker großen Grundbesitzes...

16.000 Kilometer feindlicher Schützengraben an der Westfront! Der Kriegsberichterstatter des 'Daily Chronicle'...

Der kanadische Kriegsmilitär. Die 'Daily News' erzählt aus Amerika folgende Zufälle: Die 'Royal Canadian Mounted Police'...

Der kanadische Kriegsmilitär. Die 'Daily News' erzählt aus Amerika folgende Zufälle: Die 'Royal Canadian Mounted Police'...

Er teilte unter anderem einem Ungarn mit, daß sein Land vollständig von den Russen besetzt sei, und ein türkischer Anführer des Lagers erklärte er, daß die Russen sich nicht um die Kanakern kümmern werden...

Aus der Umgebung.

Brandort, 30. Dezember. (Kriegsheimat) Für Zschopau vor dem Heime erhielt der Gefreite Paul Bäßel das Eiserne Kreuz 2. Klasse.

Werbau, 30. Dezember. (In der Großsachsen) In Norddorf ist am 29. Dezember festgestellt worden, daß der 10 Jahre alte Willi Köber, außer der Todesurkunde auch noch eine Schadelverletzung hatte...

Görlitz, 30. Dezember. (Militärische) Feldberand, Unteroffizier und Offizierskandidat Hans Hummel von hier wurde auf dem westlichen Kriegsschauplatz zum Vizefeldwebel befördert.

Wittenberg, 30. Dezember. (Kriegsheimat) Die von einer Reihe Arbeiter gemachten erfolgreichen Entdeckungen von Petroleum scheinen sich nicht beschränken zu wollen. Inzwischen Dorf und Waldort Oberdorf mit ein ausmündiger Candelentischer mit der Schichtfläche des Kohlenbestandes von Petroleum, Erdöl- oder Naphtalinen...

Wittenberg, 30. Dezember. (Ein Unfall) Fall hat sich in dem malen Dorfe Bahigau aufgetragen. Der bei Neiertagen zum Wintermeister-Ech ein junger Mann, stellte sich als Besucher seiner in Leipzig wohnenden Tochter vor und wurde ohne weitere Bemerkung in die Wohnung der Tochter gelassen...

wenig vorhanden und sehr gesucht. Die Preise waren verhältnismäßig anders als in den Vormonaten. Es folgten 30 Kilo Kartoffeln 3,50-3,85 Mark, Zwiebeln 9-10, Schnittlauch 1,50-2,00 Mark, Petersilien 1,50-2,00 Mark, Spinat 10, Gurken 1,50-2,00 Mark, Kohlrabi das Stück 1,50-2,00 Mark, Wurzeln 12-18, Leber 3,00-3,20 Mark, 4-6, Porree und Schnittlauch, das Bünd 0,10 Mark, die Stange 10-12, Erbsen, das Bündel 1,10-1,20 Mark, Aprikosen 0,80-1,00 Mark, Pflaumen 0,50-0,60 Mark, Rosenkohl 0,30-0,40 Mark, Schwarzwurzeln 0,20 bis 0,25, rote Rüben 0,10, Weißkohl 1,50 Mark, Blumenkohl die Stange 1,00-1,20 Mark, Karotten, das Bünd 1-1,40 Mark, Erbsen, das Bünd 3-5, Süßmer und Süßwurzeln 1-3, Zauben 0,45-0,50, Fenchelknollen 2 bis 2,50, Fenchelknollen 1,50-2,50 Mark. Auf dem Reichsmarkte waren durch das Festhalten der Schiffspreise Preisveränderungen nicht eingetreten, und das Geschäft war im allgemeinen ruhig.

Handel und Verkehr.

Zur Preisfrage in der Brauntollenindustrie.

Uns und gefordert: Die Meinung, daß die Brauntollenindustrie einen um zu verheeren, über gemeinsame Brauntollenindustrie einen um zu verheeren, über gemeinsame Brauntollenindustrie einen um zu verheeren...

Stichtag. In der Sitzung des Zentralausschusses der Reichsbank über die Währungsfrage...

Das Reichsbankgesetz, d. h. ohne sich mit dem Reichsbankgesetz, d. h. ohne sich mit dem Reichsbankgesetz, d. h. ohne sich mit dem Reichsbankgesetz...

Die neue Reichsbanknote. Die neue Reichsbanknote, die den Wert von 1000 Mark hat, ist in den Handel gekommen...

Die Währungsfrage. Die Währungsfrage, die die Währungsfrage, die die Währungsfrage, die die Währungsfrage...

Die Währungsfrage. Die Währungsfrage, die die Währungsfrage, die die Währungsfrage, die die Währungsfrage...

Alex Michel advertisement for clothing and fabrics. Includes sections for 'Tee-Schürzen', 'Satin-Tee-Schürzen', 'Rips-Schürzen', 'Wirtschafts-Schürzen', 'Samt-Flanelle und Velours', 'Damen-Blusen', 'Kinderkleidchen', 'Damen-Hemden', 'Herren-Taschentücher', 'Damen-Sammet-Mäntel', 'Astrachan-Sport-Jackets', 'Pelzwaren', 'Mädchen-Mäntel, Mädchen-Kleider, Damen-Kostüme'. Features a 5% discount and 'sehr billige Angebote'.

Für Militär

- Unterhemden Regenschutzhüllen
Unterjacken Wäschesäcke
Unterhosen Militärbündchen
Strickwesten Fußflappen
Lederwesten Hosenträger
Seidene Westen Taschentücher
Socken Nähzeuge
Leibbinden Brustbeutel
Handschuhe Essbestecke
Schlafdecken Arme-Messer
Schlafsäcke Feldflaschen usw.

H. Schnee Nachf., Halle a. d. S., Große Steinstraße 84.

Lohnfuhrwerk für regelmäßige, ausdauernde Beschäftigung gef. Offerten unter T. 13657 an die Exp. d. Bl.

Verloren & Gefunden Gold, Rette, Berloren Damen - Zahndent, Berloren 2 Selbige

Verloren & Gefunden Gold, Rette, Berloren Damen - Zahndent, Berloren 2 Selbige

Weiber Rater, Heirat, Heirat

2 Selbige, Heirat

Passage-Theater, Astoria-Lichtspielhaus, Eva Spon, Dorrit Weixler, glänzende Fest-Programm, Festtag-Unterhaltung!

Neujahrs-Glückwünsche 1916. Nachfolgende Damen und Herren haben ihre Glückwünsche zum neuen Jahre durch einen Vertreter...

Verloren & Gefunden Gold, Rette, Berloren Damen - Zahndent, Berloren 2 Selbige

Heirat, Heirat

Gold, Heirat

Heirat, Heirat

1916. Vorträge des Bundes zur Erhaltung und Mehrung der deutschen Volkskraft. 1. Donnerstag, den 18. Januar. Prof. Dr. Emil Aderholdt: Der Einfluß einzelner Organe auf die körperliche und geistige Entwicklung...

Bekanntmachung. Die Anmeldefrist zur Jahresversammlung des Bundes der Deutschen in Halle a. S. ist bis zum 15. Januar 1916...

Bekanntmachung. Nach der Ausbesserungsanordnung zur Neubearbeitung des 15. Jahrgangs über den Verkehr mit Elektrizität...

Kriegsunterstützungen. Der Herr Minister des Innern weist wiederholt darauf hin, daß beim öffentlichen Kriegsmarktmittelvertrieb...

Ausschreibung. Die Lieferung von Schmelzblechen für Zinkergitter für Eisenbahnen, sowie von Schweißnähten...

Montag den 3. Jan. Inventur-Ausverkauf. Fabelhaft billige Angebote. - Räumungs-Verkauf grössten Stils. - Riesige Warenmenge. 20% bis 60% Preisnachlass.

Familien-Nachrichten

Frida Hoffmann Paul Gerber Verlobte.

Elise Kühn :: Paul Quapp Maschinenschlosser

grüssen als Verlobte.

Kriegsgegraut Rudi Henze Jenny Henze geb. Kyritz

Wohnsitz 1915.



Paul Hahn am feinem vollendeten 21. Lebensjahre.

Die tieftrauernden Eltern u. Geschwister.

Nachruf.

Am Dienstag, den 28. d. Mts. starb unser aller-ehrlicher Kollege, der Sattlermeister

Moritz Wegeleben im 78. Lebensjahre.

Wiederum verlieren wir einen alten treuen Freund und Innangskollegen, den wir alle stets gern hatten, und dem wir ein bleibendes Andenken bewahren werden.

Sattler-Zwangs-Innung, Halle a. S. Der Vorstand.

Am 29. Dezember, mittags 1 1/2 Uhr starb nach langem, äusserem Leiden mein lieber Vater, unter guter Pflege, Schwestern und Großkinder

Wilhelm Köibel im 60. Lebensjahre.

Dies setzt tiefbetrübt an Berta Köibel geb. Schröder. Halle a. S. Wollfr. 18. den 31. Dezember 1915.

Dankfagung.

Für die zahlreichen Beweise herzlicher Teilnahme anlässlich des plötzlichen Hinscheidens unserer lieben, guten Mutter, Frau

Alwine Elste geb. Knittel

verleihen wir hierdurch unseren tiefgefühlten Dank aus. Die tieftrauernden Hinterbliebenen. Unter-Mühlweg, den 30. Dezember 1915.

Am 28. Dezember erhielten wir die schmerzliche Nachricht, dass am 20. d. in Bismund mein lieber Mann, meiner zwei Kinder treusorgender Vater, unser lieber Sohn, Bruder, Schwager und Schwiegerohn, der Wehrmann

Ewald Wahl dem Holdentode ihres Vaterland gestorben ist.

Im Namen aller schwergeprüften Hinterbliebenen: Ida Wahl und Kinder. Halle a. S., Bernhardtstrasse 44, I. Wapp, Niederörlingens a/Helms.

Am 18. d. Mts. starb im Feldlazarett Wörlitz (Sturland) infolge des am Tage vorher auf Kopfstein bei Versuch der e. d. Edda erlittenen Brustschusses den Heldentod für Mutter und Reich unter beispiellos enger Sohn und Bruder, der Fortschrittling

Johannes Jentzsch Kreisrat, der 2. Kom. eines Inf.-Bataillons im Alter von 17 Jahren 8 Monaten.

Mit der Bitte um stille Teilnahme F. Jentzsch u. Frau Anna geb. Zschippang Königl. Höflich. Elisabeth Jentzsch. Wörlitz, den 28. Dezember 1915.

Heute erhielten wir die traurige Nachricht, dass unser geliebter Bruder

August Bollmann Fiedler-Regt. 73, 19. Komp.

im bildenden 22. Lebensjahre am 18. Dezember abends 6 Uhr, von einer feindlichen Kugel ins Herz getroffen, den Holdentode fand. Dies selgen im Namen aller trauernden Geschwister an Paul Seidler, r. Z. im Felde. Dobitz, den 28. Dezember 1915.

Nach unserer Öffnung auf ein Wiedersehen ist benachrichtigt. Am 19. Dezember 1915 erlitt mein unerschütterlicher jüngerer Sohn, unter lieber Bruder, Schwager und Enkel, der Getreide

Friedrich Möritz, Ritter des Eisernen Kreuzes 2. Klasse.

in Bismund durch Granatschlag den Heldentod. In tiefstem Schmerz Amalie Möritz im Namen aller Hinterbliebenen. Liebersdorf, den 30. Dezember 1915.

Schaffhür! Hauschlachten Wer ist für die Schlachtung in Halle a. S. zu fragen. Cfr. u. T. 1497 a. d. Exp. d. Bl. (Wer. Stauffstr. 7, III. Inf. 4.)

Die Stadtverordneten-Versammlung zu Halle a. S. betrautet in dem am 28. Dezember abgehaltenen Justizrat Dr. Rudolf Lembser

Donnerstag mittags 12 1/2 Uhr erschießt ganz pünktlich nach einem Zehnminuten unter geleiteter jüngerer Sohn Heinz im ersten Alter von 6 Monaten.

Am 29. d. Mts. verschied nach längeren Leiden mein lieber Mann, unter guter Pflege, Schwäger, Bruder, Schwager und Enkel, der Wörlitzer, d. d.

Wilhelm Ackermann im 74. Lebensjahre. Die trauernden Hinterbliebenen. Schweinburg, 28. Dez. 1915

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme bei der Beerdigung unseres lieben Sohnes

Heinz lagen wir alle, die den Sorg so reich mit Blumen schmückten, unseren herzlichsten Dank. Halle (Saale), den 31. Dezbr. 1915.

Es entschlief in der Nacht vom 29. zum 30. Dezember Franz Marie Lehngut geb. Karra. Dies setzt in Trauer an Helene Lehngut, Mann in englischer Gefangenenschaft und Entfand nebst Mutter u. Geschwister.

Ida Günther Willi Hauke Verlobte. Halle a. S., Neujahr 1916.

Statt Karten: Artur Baehwits Roma Baehwits geb. Weyh - Vermählte. - Halle a. S., z. Z. Oberhof.

Uhren Goldwaare in bester Güte solid und billig bei E. Radecke, Ulmenweg, 1 Steinweg 1.

Trauerhüte Trauerschleier Trauercrepe in stets grosser Auswahl B. Christ, Marktplatz 22.

Kessel für alle Zwecke (Schlachten, Räucher etc.) in allen Größen. 1917. Fr. z. St. S./L. 7 1/2, U. III. Hof. Brm.

Dankfagung. Mit den Grusswörtern der ehrebetriegtigen Dankbarkeit räumen die Anstifter, Herrn Meier und Erben des Ritterguts, Herrn Obermannn G. Wentzel, Zeugnis dafür die gültigen Unterfertigungen, deren die hohen u. ehlen Verdiensten dieblich würdig erachtet haben.

Ausverkauf. Wegen Einberufung verkaufe mein gelamtes Gold- u. Silberwaren-Sager bestehend aus Brillanten, Ringen, Ohrringen, Arm-bändern, Fingerringen, Ketten und Schmuck etc. zu jedem annehmbaren Preise. Rich. Voss, Sutewitzer, Geitfr. 46.



Poewendahl's Grosser Kettensack



Aufforderung!

An alle unsere Kunden und die es werden sollen! - (Kein Engros-Verkauf.) Unter Hinweis auf die bekannten Kehraus-Bestimmungen werden die Damen von Halle und Umgegend aufgefordert, sich aus den vorhandenen Warenvorräten, wie sie die Inventur am 31. Dezember ergab, in der gesetzlichen Frist vom 3. bis 24. Januar ihren Bedarf zu den an jedem Stück ersichtlichen Kehraus-Preisen zu entnehmen.

Uebersicht der Vorräte!

Kostüme, in schwarz und farbig - alle Größen und Formen, einfache solide Frauen-Kostüme und jugendlich garnierte Sachen - alle mit weiten Röcken! Mäntel, Paletots und Jacketts in schwarzen und farbigen Winterstoffen. Seidenblüsch und Samt-Paletots (die berühmte Spezialität der Firma), Paletots und Jacketts in la. Afrika und Persischer-Krimmer. Fertige Kleider, Blusen, Röcke für jeden Zweck! Morgenröcke, Unterröcke, Kindermäntel alle Größen! Die Uebersicht der Sommer-Saison - Waschblusen, Kleider, helle Mäntel, seidene Konfektion usw. usw. stehen wieder in den großen Röcken zum Aussehen!

Best. Schokolade in gut. D. 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100.

Pottel & Broskowski
Weinlagerkeller
in meinem Grundstück Kl. Ulrichstr. 18a in Jena
1. April 1916 anverkauft zu verzeichnen.
Paul Linderer.

Tücht. Radfahrer
Büchdrucker d. General-Anzeigers
Gr. Ulrichstr. 18.

Knichte
Knechte auf Gütern & Gütern
Knechte auf Gütern & Gütern

Büchdruckerlehrling
für Buchdruckerei
Büchdruckerlehrling

Mädchen
für den Haushalt
Mädchen für den Haushalt

Gr. Steinstr. 11
für alle Zwecke
Gr. Steinstr. 11

Miet-Gesuche
für alle Zwecke
Miet-Gesuche

Zuverlässiger Kontorist
für Buchdruckerei
Zuverlässiger Kontorist

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Mädchen
für den Haushalt
Mädchen für den Haushalt

Große Geschäftsräume
für alle Zwecke
Große Geschäftsräume

Miet-Gesuche
für alle Zwecke
Miet-Gesuche

Zuverlässiger Kontorist
für Buchdruckerei
Zuverlässiger Kontorist

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Mädchen
für den Haushalt
Mädchen für den Haushalt

Ladenwohnung
für alle Zwecke
Ladenwohnung

Miet-Gesuche
für alle Zwecke
Miet-Gesuche

Zuverlässiger Kontorist
für Buchdruckerei
Zuverlässiger Kontorist

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Mädchen
für den Haushalt
Mädchen für den Haushalt

Rich. Wagnerstr. 60
für alle Zwecke
Rich. Wagnerstr. 60

Miet-Gesuche
für alle Zwecke
Miet-Gesuche

Zuverlässiger Kontorist
für Buchdruckerei
Zuverlässiger Kontorist

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Mädchen
für den Haushalt
Mädchen für den Haushalt

Gr. Steinstr. 11
für alle Zwecke
Gr. Steinstr. 11

Miet-Gesuche
für alle Zwecke
Miet-Gesuche

Zuverlässiger Kontorist
für Buchdruckerei
Zuverlässiger Kontorist

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Lehring
für Buchdruckerei
Lehring

Mädchen
für den Haushalt
Mädchen für den Haushalt

Inventur-Ausrüstung

Linoleum-Läufer
Linoleum-Teppiche
Linoleum-Reste
Linoleum-Vorlagen

1.00
50
6.00
6.00

pr. Mr. 1.60 1.40
mit Kante . . . 6.25 7.50

Gummi-Spitze

Wachstuch-Reste
Wachstuch-Tischdecken
Marktschen

9
9

pr. Meter 15 und 9 Pfg.
Gummi-Tischdecken

Hosen-Träger

Linon-Wäsche
Zephyr-Wäsche

bunt, abwaschbar
Kragen
Garnitur

1.75
1

von 50 Pfg. an
von 1 M. an

Zephyr-Manschetten

50 Pfg.

Kokos-Stoffläufer

besonders preiswert!

Hugo Rehnab

3 Grosse Ulrichstrasse 3

Trotz der billigen Preise noch 5 Prozent in Rabattmarken.
Mitglied des Rabatt-Spar-Vereins.

Die Jäger der Kronprinzessin

Roman von Hoff Bodeker

Englein biß die Zähne zusammen, das Blut hämmerte in seinen Schläfen. Das müßte er den Herrn werden, schlaucht — sonst... „Mein Herr, Ihre Freizeite kann ich nicht bestreiten.“

Da markierte der Großbauer Entrüstung.

„Wer redet denn von Bestehen! Ich nicht! Ja, wenn das Trosttablettchen ankommt und den Finger frumm machen will, das muß blechen! Doch, der und hüßig, Herr Leutnant!“

Schönlich lächelte Englein, dann sah er die Augenbrauen in die Höhe. „Aber was ein richtiger Weidmann ist und wenn das ganze Bataillon brüllt — und es gibt doch Weidmänner auch im Oberjägerkorps, denen feiner was vormacht: Herr Leutnant Englein! Also dann: es ist mir eine große Ehre und ein morbsüßes Vergnügen! Und ich mach mich ja hier nicht heiser! Aargern sollen sich die noblen Herren, daß sie ihren Meistern gefunben haben!“

Englein lehnte sich im Stuhle zurück, freudte die Beine weit von sich und salzte gelassen die Hände über seinem umfangreichen Bauch. Er war in seinem Leben mit manchem hitzigen Weidmann fertig geworden, den da bekam er in die Hand. Er sah ja, wie es in dem jungen Gesicht arbeitete. Solche Menschenfinder wollten mit Bombenheute herbeiführen werden.

Englein biß immer wieder die Zähne zusammen. Die Wadenmuskeln quollen hoch, auf seiner Stirn zuckten die Nerven. Eine innere Stimme warnte ihn: Gibst du dem Herrn den kleinen Finger, hat dich der Teufel beim Genick. Ach was, er war doch nicht auf den Kopf gefallen! Zielen großförmigen Geißel folgte man hinter vor die Brust — und machte ihm den Standpunkt flirren.

„Ja, Herr Sönerle, das ist alles gut und schön! Und ich danke Ihnen auch herzlich, daß Sie an mich gedacht haben! Aber nehmen Sie mir's nicht übel, Sie waren ja auch offen — so weit ich im Wilde bin, ist Ihr Ruf unter den Weidmännern in dieser Gegend nicht gerade der beste.“

Scham nicht der Großbauer.

„Doch ich Ihnen schon belästigt, Herr Leutnant — und gelogt: es ist mir schruppe! Und nun weiß ich, was kommen soll. Ich möchte mich mit Ihnen nicht fern lassen! Da, das nehme ich für nicht weiter böse! Wenn man andere kriegen will, muß man mitunter die harte Platte runterfischen! Und das tu ich jetzt! Wir haben stockdicke Nacht. Haben Sie heute um elf mit dem Hade bis zur großen, einlamen Pappel an der Hänsewiefe. Ohne Licht! Kennen Sie den Baum?“

„Aber ja! Ist genug habe ich auf dem Grenzverlauf meinen Fuß anschwärmen lassen: Richtung, die einlamen Pappel!“

„Na sehen Sie! Dort steht ich und dort red ich mit Ihnen. Fürchten tun Sie allein!“

Nach ein Jögern. Englein holte zum letzten Schlag aus. „Diese Nacht hat der Kapitale zum ersten Mal schicklich! Auf meinem Grund und Boden! Sind Sie der Weidmann, für den Sie die Jäger der Kronprinzessin durch die Pant fallen — haben Sie ihn bei Morgenrazen!“

„Da brach die letzte Kraft kurz Englein zusammen. Ich bin heute nach an der einlamen Pappel!“

„Und ich kann das Maul halten, Herr Leutnant! Müßig! Als der Oberleutnant: Strammüller im Kasino halb elf Englein nicht mehr sah, fragte er erstaunt, wo er denn geblieben sei. Der Heine, hieße Hansschweiß, er hatte einen gehörigen in der Krone, lagte: „Er ist — läßt um Vereitlung bitten, Herr Oberleutnant! A — aber er lei — ledet an einer Magen-

verstimmung und hat sich französisch-po — polnisch gebrückt!“

Die Herren lachten, nur der Kommandeur lachte nicht.

Die Komtes Gabelle Amelroth hatte auf einem Brief Englein gewartet und gewartet. In den ersten Tagen hatte das Gefühl der Kränkung jebe weitere Regung zurückgebrängt. Ihr so etwas zu bieten! Das hatte sie nun davon! Sie, die reiche, hübsche Komtes, war von allem Anfang an Englein viel zu sehr entgegengesommen. Damals im Stall bei ihrer Schimmelnacht! Gar nicht dran denken möchte sie! Eine Dame — und sich so vereffeln! Er hatte ja überhaupt nicht um sie zu werden brauchen, auf den Händen hätte sie ihm ihr Herz entgegengetragen. Da hatte der elegante Englein natürlich gelohnt, er brauche nur den kleinen Finger anstrecken — nach einer Komtes Amelroth! Doch nur anerbörte, daß nur ein Mangel an Kinderstube! Nur gut, daß beiseiten die Hände von ihren Augen geflossen war! Möchten die Leute reden! Da kam sie drüber hinweg. Es tat zwar weh! — Lustschiller fürsten zusammen! Die Zähne aufeinandergebissen! Die Zähne! — Und griff doch immer wieder mit fiebernden Händen nach ihrer Brust. Nicht eine Peile von ihm! Da lag sie nun mütterlichen! Der Tag hatte mit der Ernte an tun oder lag in den Wäldern. Der bunte Hirsch, der alle Köpfe bedrehte! Sie begriff das nicht. Gewiß, es gab Spaß, einen Kapitale zu jagen, das wußte sie aus eigener Erfahrung, weil aber einer ein härteres Gemisch, ein paar Sprossen mehr und eine größere Stausage hatte, Nacht für Nacht sich den Schlaf um die Ohren zu schlagen, und die Häufte herumschubben, das war zu toll! Und das Tollste, daß ihn seiner bekam. Seit zwei Jahren nicht. Nicht nur im Hen-Königsberger Kreis lagen die Weidmänner auf der Lauer! Und wenn der Tag ihm etwas lagte, dann bröchte sich das Gespräch um den Kapitale.

„Dieser Herr! Gestern wurde er bei Annun drüben in Westpreußen bestiftet, und heute mittag soll er bei Wetterau gefehen worden sein! Zustufte an die 30 Kilometer. Ist das überhaupt zu glauben?“ Und weil immer wieder das Gelbrag nur auf den Hirsch kam, gingen ihr die Nerven durch.

„Als ob dieser fogenannte Kapitale die Seligkeit wäre! Die Ernte ist doch teilweise nicht befonders, aber darüber macht Du Dir wohl gar keine Gedanken.“

„Ich we es, aber was hat das Warmen für einen Sinn? Können wir's ändern? Mit dem Wetter läßt sich kein Kontrakt schließen!“

„Und mit dem Kapitale ansehenden auch nicht, Ihr hochgeachteter Weidmann!“ — Da war der Tag unmöglich aufgehoben. Er hatte auch Verren von den schließlichen Wäldern bekommen, da blieb er schon lieber allein oder sah bei den Wäldern einflüßig seiner Schwester gegenüber.

Auf die Jang die Einlamkeit an schwer zu lassen. Wenn nicht den Tag dreimal das Telefon geschickt hätte, Wählungen von den Amelroth Wäldern über den Hirsch oder eine Fäbte, die als die seine angeprochen werden konnte, eingelaufen wären, hätte sie nur Gelegenheit gehabt, mit der Dienerschaft zu reden. Das hatte sie gebeten, bei feiner Wälderei persönlich die Wälderei entgegenzunehmen, was Dorf kam sie jetzt einmal dazu bereit erfüllt. Ans Dorf kam sie jetzt gar nicht. Jedes Lachen tat ihr körperlich weh, und krank war augenblicklich niemand von den Leuten. Der Landrat u. Wäldern, der einmal in biendlichen Anglegenheiten vorbrach, rebete auch nur von dem Kapitale. Alles, was ein Meist hatte, die Häufte zu tragen, lag aus dem Häufchen zu sein.

Da fand sie ganz allmählich Wälderei Gründe. Wenn der Kapitale alle Weidmänner verdrückt machte, dann war vielleicht Englein's Verhalten entschuldbar. Lieberlegte sie sich's in Ruhe, länger als zehn Minuten war er nicht weggewesen! Aber gerade in diesem Augen-

10% auf alle reguläre Winter-Garderobe.

Unser diesjähriger Inventur - Ausverkauf

10% auf alle reguläre Winter-Garderobe.

beginnt

Montag den 3. Januar morgens.

Sensationelles Angebot in Jünglings- und Knaben - Bekleidung.

Beachten Sie unsere Montags-Anzeige.

Beachten Sie unsere Schaufenster.

Endepols & Dunker

Halle a. S.

Große Ulrichstraße 19 Ecke Bülbergasse.

Safel- u. Balkentonagen werden repariert u. geölt. Lens, Wiederrich, Post Gassen. Unhalferstr. 3. 1143

Epilepsie (Fallsucht) bisher alles umsonst angewandt, mache einen letzten Versuch mit meinem Mittel, es wird nicht reum & fr. P. 28 N. Ein Nichterfolg, Betre zurück. Apotheker Dr. A. Uecker, O. m. d. H. in Jossen Post Gassen.

U. Schnee Nachl. Dr. Steinstr. Gedr. Zeugnisgehalt für gute Erziehung u. Triebhaft. 948

Auffallend billige Preise

bringe ich in meinem am 3. Januar beginnenden

Inventur - Ausverkauf.

Einige Beispiele:					
imitiert Kamelhaarsstiefel mit Lederkappe	20/22	23/24	25/26	27/30	31/35
	1.38	1.58	1.68	1.98	2.28
Kamelhaarschuhe Damen Herren Filz und Ledersohle	2.98 3.48				
Hutfilzschallentstiefel m. Filz-u. Spalt-Ledersohle	Damen	Herren			
	2.98	3.48			

Einige Beispiele:	
Kamelhaarschuhe, Filz- u. Ledersohle	20/22 23/24 25/26 27/30 31/35 1.48 1.78 1.98 2.18 2.48
Hutfilzschallentstiefel Damen mit starker Filzsohle	2.68
Lederhausschuhe mit warm. Futter	Damen 3.98 Herren 4.98

INVENTUR Ausverkauf

Serie I Korsette all. Farb., leichte Form, früher bis M. 6.50 jetzt	3,45	Serie IV Korsette, nur neueste Formen, bei 4 Strumpf, früher bis M. 10.50 jetzt	10,45
Serie II Hüftlose, mod. Formen in halber, stellen u. rechte, Dreieck u. Baus, früher bis M. 10,- jetzt	6,45	Serie V Korsette, eleg. ganz mod. Formen, in halber, früher bis M. 25.00 jetzt	13,95
Serie III Korsette aus schmiegsam. Stoffen mit weicher Einlage u. 4 Umwickelern, früher bis M. 12.50 jetzt	7,95	Modelle aus dem Schaufenster, vergrößert um ...	75%

Arnold Obersky

Halle a. S.
Leipzigerstrasse 103. — Fernruf 4940.

Ausserdem ca. **300 Einzel-Paare** in allen Schuh- und Stiefel-Gattungen (Leder, Lack, Atlas, Brocat u. s. w.) zu bedeutend ermäßigten Preisen zum **grössten Teil bis unter dem Einkaufspreis.**

Neu aufgenommen: Kriegsleder - Kinderstiefel

ohne Futter mit Holzsohle und benagelten Lederstücken und Lederkappe

... Stauend billig ... und gut ist der K-Stiefel und kostet 27/30 **3.95 31/35 4.25.**

Besichtigen Sie bitte meine Fensterauslagen.

Filialen: Steinweg 19 und Könnern a/S.

Schuhhaus Roland

Grosse Ulrichstrasse 52. Inh.: Leo Lubliner Ecke Schulstrasse.

Enthaarung nur mit **Subito.**

Entfernt schnell und sicher alle lästigen Haare mit Wasser, Kation u. W. 2000 und ohne Schmerzen. **Subito** ist ein **Vogelfutter** für alle Vogelarten, Vogelfänge und Vogelfütterer. **Subito** Samenbehandlung. **Subito** ist ein **Vogelfutter**.

Hallesche Röhrenwerke Akt.-Ges.
Halle a. d. S. Abteilung C. Fernsprecher 903. 6111

Zentralheizungen ::
Besonders empfehlenswert: **Etagenheizungen**

Berliner Kriegsbrief.

Berlin, 30. Dezember.

Vor Weihnachten war laut die Zeit der großen Fest- einläufe, zwischen Weihnachts- und Neujahr die des großen Umtausches...

Tochter und ihren Schwiegereltern, sind sehr beliebt. Lieberens hat mich mit weiteren Nachrichten ge- arbeitet...

Im Schlußabschnitt geht auch das alte Jahr. An seiner Wende Was neue für uns hier auf Erden, Saht ein Jahr des Friedens werden!

Wir halten durch, und die Worte: Gott schäpe Deutschland! oder Mit Herz und Hand für's Vater- land! wird man auch auf einer Weltkriegsreise gern unterbringen können.

mit. Mit Vergnügen dürfen wir auf 1916 zurück- blicken, und mit hoher Freude auf anstehendes Jahr gehen wir 1916 entgegen...

Sportnachrichten.

Fußballwelt.

* Fußballwelt in Halle am Neujahrstag und am 2. Januar 1916. Am Neujahrstag: Sportklub an der Spitze; Sportvereine in gegen Sportvereine II (3:3 Uhr) Waderfeld; Wader I gegen Sportvereine I (2:4 Uhr).

* Eine Million Pferde, beständige und tüchtige, hat Frankreich bis zum 1. Juli 1915 durch den Krieg verloren...

Aus dem Vereinsleben.

* 23. 12. Jungfrauenklub. Nächste Versammlung der Schüler und Lehrer... * Der Gattliche Dienstreisende... * Der Gattliche Dienstreisende...



Unsere Stellungen Neujahr 1915 und 1916 in Rußland.

Biassella QUALITÄTS CIGARETTEN. In den 1927

Preislisten von 2 bis 10 Pfg. Für Rheumatischer und Nervenleidende. Ein Zeichen für Stärke. Der Herr Dr. Müller...

Wollentur-Ausverkauf. Nach umfassenden Vorbereitungen werden die Vorteile alles Bisherige überbieten. Die Vorräte stammen aus günstigen Einkaufszeiten und sind zurückgesetzte Waren im Netto-Barverkauf. Keine Umtausch. Keine Auswahlsendungen. Am 2. Januar bleiben die Geschäftsräume geschlossen. A. Huth & Co. Halle a. d. Saale. Gr. Steinstr. 86/87, Marktplatz 21.

Walhalla-Theater
Grigri!
Jean Blatzheim
„Infanterist Pfäume“

Olympia-Park,
Musik. Unterhaltung.

Konzerthaus Oberpollinger!
erstklassiges Künstler-Konzert

Höhere Lehranstalt für Musik
Kurt Rumpff

Möllers Rosengarten.
Militär-Konzert

Konzerthaus Vaterland
Täglich Patriot. Konzert.

Konzerthaus Vaterland
Neues Jahr

Kriegsbilder aus Flandern mit Lille!
Reise durch Montenegro.
Kaiser-Panorama, Grosse Ulrichstrasse 4/5, I.

Reichshof
Silbester-Konzert
Im Familien-Kaffee und in dem als Bierhaus milderendsten Reichskeller

Burg-Theater. Der Schatz. 4 Akte.
Zum Roten Ross.
Künstler-Konzert.

Aufruf an alle Gänger unserer Vaterstadt Halle a. S.
Die derzeitige Geschäftsleitung:

Palzwaren
herzlichsten Glückwunsch zum Jahreswechsel!
Ferdinand Dahm und Frau

Konzerthaus-Varieteo
„Bratwurstglöckle“
Frühschoppenkonzert

3 Könige
neues Programm.
Wohlfühlkonzert-Vorstellung

Zoolog. Garten.
Grosses Konzert
Orchester d. Herrn Musikdirekt. Görlich.

Goldener Adler, Ammendorf.
Silvesterabend. Neujahr

Kaiser-Saal u. Kaiser-Kaffee.
gr. Silvester-Feler

große Konzerte
Kaiser-Kaffee.

Großer Inventur- Ausverkauf
Noch kaufen Sie Schuhwaren sehr billig!
L. Liebermann, Halle, Leipzigerstr. 96.

Ein Posten Lackspangen- und Salonschuhe 4.90
Ein Posten Filzschuhe mit Pilschrand 1.85
Ein Posten Pantoffel für Herren 85 Pf.

Ein Posten Herren-Hausschuhe 1.10
Ein Posten Phantastie-Hausschuhe 75
Ein Posten Herren-Filzschnecken-Schuhe 2.75

